

Antragsteller (Veranstalter)

Ort, Datum

**Verbandsgemeindeverwaltung  
Postfach 1220  
56852 Zell/Mosel**

**Antrag auf Erteilung einer  
Ausnahmegenehmigung  
nach den Bestimmungen des  
Landes-Immissionsschutzgesetzes  
(LImSchG)  
vom 20.12.2000 (GVBl. S. 578):**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
hiermit beantragen wir die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung aus Anlaß des / der

für welche Abende	bis wieviel Uhr:
am:	_____ h des nachfolgenden Tages
am:	_____ h des nachfolgenden Tages
am:	_____ h des nachfolgenden Tages
am:	_____ h des nachfolgenden Tages

§ 4 Abs. 3 LImSchG (**Schutz der Nachtruhe nach 22.00 Uhr**)

**Begründung:** (Darlegung worin das überwiegende Interesse der Antragsteller zu sehen ist, gegenüber dem Anspruch unbeteiligter Dritter auf Einhaltung der Nachtruhe)

Hinweis: Ohne ausreichende Begründung kann der Antrag nicht geprüft und somit auch nicht entsprochen werden!)

§ 6 Abs. 5 LImSchG (**Benutzung von Tongeräten**)

**Begründung:** (Darlegung worin das überwiegende öffentliche oder private Interesse zu sehen ist, gegenüber den schutzwürdigen Interessen der Allgemeinheit.)

Hinweis: Ohne ausreichende Begründung kann der Antrag nicht geprüft und somit auch nicht entsprochen werden!)

Für die **Einhaltung der Auflagen** aus der beantragten Ausnahmegenehmigung ist straf- und haftungsrechtlich **verantwortlich:**

Frau/Herr  
wohnhafte:  
telefonisch während der Veranstaltung wie folgt zu erreichen:

Von den umseitigen auszugsweisen Bestimmungen des Landes-Immissionsschutzgesetzes (LImSchG) haben wir Kenntnis genommen.

.....  
Unterschrift

**Wichtig!**  
**Ohne VOLLSTÄNDIGE ANGABEN ist keine Bearbeitung des Antrages möglich.**